

Asexuell

keine oder sehr geringe sexuelle Anziehung zu anderen

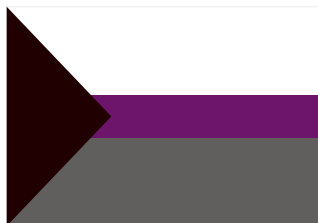
Flagge (2010):

Schwarz: Asexuell
Grau: Grau-Asexuell (selten

sexuelle Anziehung) und Demisexuell
Weiß: Partner_innen, die nicht asexuell sind
Violett: Gemeinschaft

Demisexuell

Personen, die sich erst dann von jemand auch sexuell angezogen fühlen, wenn bereits eine starke emotionale Bindung aufgebaut wurde.



Aromantisch

keine oder kaum romantische Anziehung zu anderen Menschen

Flagge

Grün: Gegensatz zum romantischen Rot:
aromantisch
Hellgrün: Spektrum der Aromantischen

Weiß (ehemals Gelb): Freundschaft / platonisch
Grau: Spektrum, demiromantisch
Schwarz: nichttraditionelle Romantik

... und Deine Flagge?

Vielleicht ist sie dabei, vielleicht fehlt sie, vielleicht denkst Du Dir eine neue aus, vielleicht brauchst Du gar keine! Sei Du selbst!

Das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren hisst seit 2017 die Regenbogen-, Bi-, Trans*- und Inter*-Flagge an verschiedenen Tagen des Jahres.

Herausgeber: Frank Thies, Hallstr. 26, 25462 Rellingen

Layout: M. Pflüger, agentur-pflueger.de

Schau auch auf bipride.eu vorbei!



Aktionsplan für Akzeptanz vielfältiger sexueller Identitäten Schleswig-Holstein



gefördert durch
Schleswig-Holstein
Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren

Echte Flaggen-Vielfalt

LSBTIQ* und mehr

Weitere Flaggen unter flags.bipride.eu

Homosexuell



Regenbogenflagge (1978)
Flagge (1978 von Gilbert Baker)

Ursprünglich waren es acht Farben in umgekehrter Reihenfolge:

Hot Pink: Sexualität

Rot: Leben

Orange: Gesundheit

Gelb: Sonnenlicht

Grün: Natur

Türkis: Kunst

Königsblau: Harmonie

Violett: Geist.

Aus praktischen Gründen



wurden 1979 erst Hot Pink und dann Türkis entfernt. Mittlerweile gibt es manchmal noch einen schwarzen Streifen, der an die AIDS- Opfer erinnern soll. Oder einen schwarzen und braunen Streifen, der People Of Color mitberücksichtigt.

Femmes

Die Doppelaxt ist ein bekanntes Symbol für Lesben.

Diese Flagge hier gilt für eher feminine Lesben: Femmes (gesprochen: „fems“, nicht so wie im Französischen).



Flagge:

Sieben verschiedene Pink-, Weiß- und Rottöne, manchmal mit einem Lippenstift-Mund.

Butches

Butches sind eher maskuline Lesben.





Bi+

Bisexuell

romantische und/oder sexuelle Zuneigung zu mehr als einem Geschlecht

Flagge (1998 von Michael Page):

Pink: homosexuelle Zuneigung

Lavendel: Bisexuell als Überlappung von Pink und Blau

Blau: heterosexuelle Zuneigung

Pansexuell

romantische und/oder sexuelle Zuneigung zu allen Geschlechtern bzw. unabhängig vom Geschlecht

Flagge (2010):

Zuneigung zum weiblichen Spektrum (Pink), zu nichtbinären Geschlechtern (Gelb) und zum männlichen Spektrum (Blau)



Polysexuell

Romantische und/oder sexuelle Zuneigung zu mehreren Geschlechtern

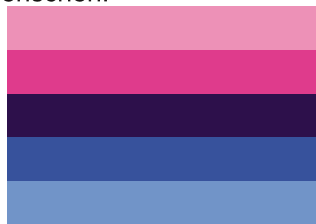
Flagge (2012):

Pink ist die Anziehung zu weiblichen Menschen, grün zu nicht-

binären und blau zu männlichen Menschen.

Omnisexuell

Der Unterschied zu Pansexuellen liegt darin, dass Omnisexuelle nicht „genderblind“ sind, sondern die Unterschiede von Geschlechtern bewusst wahrnehmen und alle interessant finden.



Trans*

Sternchen steht für verschiedene Begriffe: z. B. Transgender, Transsexuell und Transident.

Transgender/Transident: Bei der Geburt zugewiesenes Geschlecht stimmt nicht mit eigenem Empfinden überein. Trans-

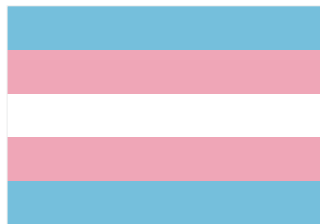
Männer und Trans-Frauen sind vollwertige Männer bzw. Frauen, egal ob eine geschlechtsangleichende OP durchgeführt wurde oder evtl. nie gewünscht ist.

Flagge (1999 von Monica Helms):

Hellblau: traditionelle Farbe für Jungs

Rosa: traditionelle Farbe für Mädchen

Weiß: Farbe für Intersexuell



Inter*

Der Begriff Intersexualität bezeichnet biologische Besonderheiten bei der Geschlechtsdifferenzierung. Intersexuelle Körper weisen deshalb Merkmale vom weiblichen und vom männlichen Geschlecht auf.

Es handelt sich also um Menschen, deren geschlechtliches Erscheinungsbild von Geburt an, hinsichtlich der Chromosomen, der Keimdrüsen, der Hormonproduktion und der Körperform nicht nur männlich oder nur weiblich ausgeprägt ist, sondern scheinbar eine Mischung darstellt.

Flagge (2013):

Gelb und Lila: Farben von Hermaphroditen, keine traditionellen Farbtöne für weiblich oder männlich.



Non-Binary

nicht in das binäre System weiblich / männlich einsortierend

Genderqueer

Von den heteronormativen Regeln abweichendes soziales Geschlecht

Flagge

Lavendel: sich als weiblich und männlich sehend

Weiß: außerhalb des weiblich-männlich-Spektrums

Grün: weder weiblich, noch männlich



Gender Fluid



Menschen, deren (gefühlte) Geschlechtsidentität Übergangslos zwischen männlich, weiblich und neutral wechselt.

Agender



Bezeichnet Menschen, die sich zu keinem Geschlecht zugehörig fühlen.

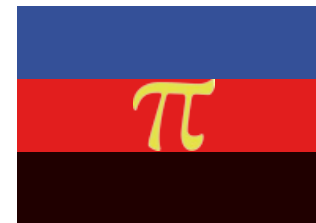
Polyamory

Mehrfachbeziehung mit Kenntnis und Einverständnis aller Beteiligten

Flagge

Blau: Offenheit und Ehrlichkeit aller Partner_innen
Rot: Liebe und Leidenschaft
Schwarz: Solidarität mit polyamoren Menschen, die dies nicht leben oder sich outen können.

Π steht für das 'P' in Poly, die goldene Farbe für den hohen Wert, welcher auf eine sehr enge, emotionale Verbindung gelegt wird.



Bären



Haarige schwule Männer, oft mollig oder dick (schlanke haarige Männer nennen sich Otter)

Flagge

verschiedene Farbtöne für verschiedene Haut- / Haarfarben



LSBTIQ*-Unterstützer_in (Straight-Ally)

Eine Person die sich als heterosexuell identifiziert und die LSBTIQ*- Community und ihre Aktivitäten unterstützt.

Flagge:

Die Regenbogenfarben als Zeichen für die LSBTIQ*-Community, die Spitze Form in Anlehnung an das 'A' im englischen Wort 'Ally' (Verbündete), die englische Bezeichnung für diese Menschen ist 'Straight-Ally'.

